

# Einführung von HRM2 für die reformierten Kirchgemeinden . Allgemeine Informationen

(Andreas Gamper, Leiter Finanzen, ref. Kirche Kanton Zürich)



## Inhalte und Übersicht zu HRM2

- “ **Gesetzlicher Rahmen**
- “ **Struktur der Jahresrechnung**
- “ **Übersicht der wesentlichen Änderungen**
- “ **Rückstellungen Zentralkassenbeitrag**
- “ **Kontenrahmen und Funktionsbereiche**
- “ **Umschlüsselung HRM zu HRM2**
- “ **Budgetierung 2019**
- “ **Schulungen**
- “ **Links**

## Gesetzliche Bestimmungen für die Kirchgemeinden

- “ **Finanzverordnung und Vollzugsverordnung zur Finanzverordnung der Reformierten Landeskirche**
- “ **Gemeindegesetz und Gemeindeverordnung des Kantons Zürich**
- “ **Inkraftsetzung ab 01.01.2018**

## Hilfsmittel für Zürcher Gemeinden

- “ **NEU: Handbuch über den Finanzhaushalt der Zürcher Gemeinden (publiziert seit Ende April 2018)**
- “ **Maximalvariante HRM2-Kontenplan**
- “ **Kreisschreiben Gemeindehaushalt existiert nicht mehr**

## HRM2 - Anwendbarkeit des Gemeindegesetzes für reformierte Kirchgemeinden

**§ 30 Finanzverordnung der Ev. ref. Landeskirche gültig ab 01.01.2018:**

**“ Soweit die Kirchenordnung, diese Verordnung und die Vollzugsverordnung nichts anderes bestimmen, sind das Gemeindegesetz und die Verordnung zum Gemeindegesetz auf die Kirchgemeinden subsidiär anwendbar**

**=> Verschlankung und Abstimmung auf die Bestimmungen und Vorgaben des Kanton Zürich**

# HRM2 . Struktur der Jahresrechnung



# Änderungen/Neuerungen der Finanzverordnung/ Vollzugsverordnung zur Finanzverordnung

Stichwort	FiVo VVO FiVo	Erläuterungen
Mittelfristiger Ausgleich	F § 6 VF § 5	Berechnung nach der Formel: $R+R+R+B+P+P+P \geq 0$
Bewirtschaftung Finanzvermögen	F § 11	Erzielung von Erträgen; soziale, ökologische und ökonomische Gesichtspunkte; Erträge und Risiken beachten
Steuerfuss	F § 31 ÜB I	Steuerfuss in halben Prozenten Neufestsetzung auf 1.1.2019
Bilanzierung und Bewertung	F §§ 33/34	Nach Vorschriften des geltenden Regelwerkes (HRM2 nach GG, VO GG)
Abschreibung Verwaltungsvermögen	F § 65	Nach Vorschriften des geltenden Regelwerkes (HRM2 nach GG, VO GG)

## Änderungen/Neuerungen der Finanzverordnung/ Vollzugsverordnung zur Finanzverordnung (2)

Rückstellungen für Zentralkassenbeitrag und Steuerkraftabschöpfung	VF § 18	Die Rückstellung ist zwingend für die ganzen Beiträge vorzunehmen Übergangsregelung erlaubt für die Jahre 2019/2020 reine Bilanzbuchungen
Aktivierungsgrenze Verwaltungsvermögen	VF § 19	CHF 500'000 für alle Kirchgemeinden
Materielle Anwendung	VF ÜB I	Budget 2019/Rechnung 2019
Eigenkapitalnachweise	VF ÜB II	Ausweis per 1.1.2019
Eingangsbilanz 2019	VF ÜB III	Neubewertung Finanzvermögen Rückstellungen

# Änderungen/Neuerungen der Finanzverordnung/ Vollzugsverordnung zur Finanzverordnung (3)

## “ **Finanzausgleich (6. Abschnitt)**

- . **Wie bisher Ë Teilrevision voraussichtlich 2. HJ 2019 / ev. 2020**

## “ **Beiträge der Landeskirche (7. Abschnitt)**

- . **Grundlagen für Beiträge der Landeskirche (fehlte bisher auf Gesetzesstufe)**
- . **Beiträge an Gemeindezusammenschlüsse**
  - “ **Anschubfinanzierung (VF §§ 79 Ë 83)**
  - “ **Zusammenschlussbeitrag**
  - “ **Integrationsbeitrag**
  - “ **Entschuldungsbeiträge (VF §§ 83a Ë 83e)**

# Änderungen/Neuerungen der Finanzverordnung/ Vollzugsverordnung zur Finanzverordnung (4)

## “ **Liegenschaften (8. Abschnitt)**

- . **Immobilienstrategie**
- . **Ökologisches und ökonomisches Bauen**
- . **Zusammenarbeit Denkmalpflege**

## Rückstellung Zentralkassenbeitrag - Übergangsregelung

**Der Zentralkassenbeitrag (ZKB) ist mit zweijähriger Verzögerung fällig. Bisher wurde der zu entrichtende Zentralkassenbeitrag dem Aufwand belastet.**

**Für das Budget 2019 ist neben dem Betrag für das Rechnungsjahr (RJ) 2019 in der Erfolgsrechnung zusätzlich der Betrag für das Rechnungsjahr 2021 zurückzustellen.**

**Für das Budget 2020 ist neben dem Betrag für das RJ 2020 in der ER der Betrag für das RJ 2022 zurückzustellen.**

**Gemäss Übergangsbestimmungen zur Vollzugsverordnung können die Rückstellungen rein bilanzmässig gebucht werden. (Bedingung: Analoge Praxis im Budget 2019 und 2020)**

## Zielsetzung des Kontenrahmens

- “ **Jedes Konto existiert mit genau einer Nummer und einer dazugehörenden Bezeichnung.**
- “ **Es wird eine Maximalvariante (Funktionsbereiche und Konti) vorgegeben.**
- “ **Pro Funktionsbereich sind die möglichen Konti vorgegeben (analog den Kontierungsrichtlinien 2011).**
- “ **Anhand der Erfahrungen aus der Budgetierung 2019 bleibt der Kontenplan dynamisch**

## Gliederung der Funktionsbereiche . Teil 1

Nr.	Titel	Inhalt oder bisheriger Funktionsbereich
3500	Gemeindeaufbau und Leitung	390
3501	Gottesdienst	391
3502	Diakonie und Seelsorge	392
3503	Bildung und Spiritualität	393
3504	Kultur	394
3506	Kirchliche Liegenschaften	396
5330	Leistungen an Pensionierte	Ruhegehälter, Pensionsleistungen, Überbrückungsrenten, Teuerungszulagen für Pensionierte.
9100	Allgemeine Gemeindesteuern	Einkommens- und Vermögenssteuern, Gewinn- und Kapitalsteuern, Nachsteuern, Quellensteuern, Steueraus-scheidungen, pauschale Steueranrechnung, Personalsteuern.
9109	Steuerzuteilung Stadtverbände	910
9300	Finanz- und Lastenausgleich sowie Zentralkassenbeitrag	Ausgleich der finanziellen Leistungsfähigkeit. Die Aufteilung auf die verschiedenen Arten des Finanz- und Lasten-ausgleichs erfolgt nach dem Kontenplan. Hierhin gehört auch der Zentralkassenbeitrag.
9610	Zinsen	Kapitalzinsen, Aktivzinsen, Passivzinsen, Verzugs- und Vergütungszinsen (auch aus dem Bereich Steuern) / umfasst nicht Mieten auf Liegenschaften.
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens	942

## Gliederung der Funktionsbereiche . Teil 2

Nr.	Titel	Inhalt oder bisheriger Funktionsbereich
9639	Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens	Buchgewinne, Buchverluste und Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens [ <i>Mobilien und übrige Sachanlagen im Finanzvermögen siehe Funktion 9690</i> ].
9690	Finanzvermögen, Übriges	Finanzvermögen, die keiner bestimmten Funktion zugeordnet werden können; Buchgewinne, Buchverluste und Wertberichtigungen auf Finanzvermögen (ohne Liegenschaften FV), Kommissionen und Gebühren beim Einlösen von Coupons sowie bei Fälligkeit von Anleihen, Kommissionen und Abgaben von Handelsgeschäften, Agio, Disagio, Depotverwaltungsgebühren.
<b>9710</b>	<b>Rückverteilungen aus CO<sub>2</sub>-Abgabe</b>	<b>Anteil aus der Rückverteilung der CO<sub>2</sub>-Abgabe.</b>
9900	Finanzpolitische Reserve, Einlagen und Entnahmen	Einlagen in die finanzpolitische Reserve im Eigenkapital (gemäss § 123 Gemeindegesetz) und Entnahmen aus der Reserve.
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge	Zuwendungen von Dritten ohne Zweckbindung.
9951	Zweckgebundene Zuwendungen	Aufwendungen und Erträge der Legate und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im Fremdkapital (Sachgruppe 2092).
9990	Abtragung Bilanzfehlbetrag	Abzutragender Anteil am Bilanzfehlbetrag.
9999	Abschluss	

## Umschlüsselung Funktionsbereiche

### **Wichtige Änderungen gegenüber HRM1:**

- “ Funktion '990 Abschreibungen' gibt es nicht mehr; die Abschreibungen werden den Funktionsbereichen zugewiesen z.B. Abschreibungen auf Kirchgemeindehaus neu in Funktion '3506 kirchliche Liegenschaften' Konto '3300.40 Abschreibungen Hochbauten'
- “ Rückverteilung CO2-Abgabe neu separate Funktion 9710, Konto 4699.10.

## Umschlüsselung Funktionsbereiche

### **Wichtige Änderungen gegenüber HRM1:**

- “ HRM1 kannte Funktion '940 Kapitaldienst' für Bank- und Postkontogebühren, Zinsen und Vermögenserträge
- “ HRM2 kennt Funktion '9610 Zinsen' für Kapitalzinsen, Aktivzinsen, Passivzinsen, Verzugs- und Vergütungszinsen.  
Post- und Bankspesen kommen neu in Funktion '3500 Gemeindeaufbau und Leitung',  
Konto '3130.00 Dienstleistungen Dritter'

## Umschlüsselung Kostenarten (Konti)

- “ Funktionsbereiche und Kostenarten sind als unabhängige Merkmale anzusehen. Grundsätzlich sind alle Kombinationen möglich.
- “ Der Einfachheit halber stellt die Landeskirche einen Musterkontenplan 'ER-FB integriert' zur Verfügung (Erfolgsrechnung, Funktionsbereiche).
- “ Anhand dieses Musterkontenplanes kann rasch eine erste Umschlüsselung vorgenommen werden.

# Herausforderung Kostenarten (Konti) . Bsp. einer Umgliederung am FB 3500 Gemeindeaufbau

Funktionale Gliederung detailliert nach Einzelkonti nach HRM1		Budget 2018		Funktionale Gliederung detailliert nach Einzelkonti nach HRM2		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
2	REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE			3	REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE		
23	KULTUR UND FREIZEIT Nettoergebnis			35	Kirchen und religiöse Angelegenheiten Nettoergebnis		
2390	Gemeindeaufbau und Leitung Nettoergebnis			3500	Gemeindeaufbau und Leitung Nettoergebnis		
2390.3001.00	Entschädigungen			3500.3000.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen		
2390.3002.00	Tag- und Sitzungsgelder			3500.3000.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen		
2390.3010.00	Lohn und Gehaltskosten			3500.3010.00	Löhne		
				3500.3010.09	Erstattung von Löhnen		
				3500.3040.00	Kinder- und Ausbildungszulagen		
2390.3030.00	Sozialleistungen			3500.3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, Verwaltungskosten		
				3500.3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen		
				3500.3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen		
				3500.3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse		
2390.3070.00	Teuerungszulagen an Rentenbezüger			3500.3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen		
2390.3090.00	Allgemeiner Personalaufwand			3500.3062.00	Teuerungszulagen auf Renten und Rentenanteilen		
				3500.3090.00	Aus- und Weiterbildung des Personals		
				3500.3091.00	Personalwerbung		
2390.3093.00	Aufwand Behörde			3500.3099.00	Übriger Personalaufwand		
				3500.3099.00	Übriger Personalaufwand		
				3500.3171.00	Exkursionen, Reisen und Lager		
2390.3101.00	Büromaterial			3500.3130.00	Auslagen für Anlässe, Empfänge, Ehrungen		
2390.3102.00	Drucksachen und Publikationen			3500.3199.00	Übriger Betriebsaufwand		
2390.3105.00	Fachliteratur, Bücher, Zeitschriften			3500.3100.00	Büromaterial		
2390.3106.00	Aufwand Gemeindeseiten "reformiert"			3500.3102.00	Drucksachen und Publikationen		
2390.3111.00	Anschaffung Mobiliar und Bürogeräte			3500.3103.00	Fachliteratur, Zeitschriften		
2390.3112.00	Anschaffung Informatik			3500.3102.00	Drucksachen und Publikationen		
				3500.3110.00	Anschaffung Büromöbel und -geräte		
2390.3130.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial			3500.3113.00	Anschaffung Hardware		
2390.3151.00	Unterhalt Mobiliar und Bürogeräte			3500.3118.00	Anschaffung von immateriellen Anlagen		
2390.3160.00	Mieten, Leasing und Benutzungsgebühren			3500.3101.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial		
2390.3170.00	Spesen und Repräsentationskosten			3500.3150.00	Unterhalt Büromöbel und -geräte		
2390.3181.00	Kommunikationskosten			3500.3161.00	Mieten, Benützungskosten Mobilien		
2390.3182.00	Porti und Frachtgebühren			3500.3170.00	Reisekosten und Spesen		
2390.3183.00	Externe Unterstützung und Beratung			3500.3130.00	Dienstleistungen Dritter		
2390.3184.00	Haftpflicht- und Sachversicherungsprämie			3500.3130.00	Dienstleistungen Dritter		
2390.3650.00	Beiträge an Dritte (Mitgliederbeiträge)			3500.3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.		
2390.4360.00	Rückerstattungen und übrige Erlöse			3500.3134.00	Sachversicherungsprämien		
2390.4366.00	Rückerst. Gemeindeseite "reformiert"			3500.3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck		
2390.4367.00	Anteil CO2-Abgabe			3500.4260.00	Rückerstattungen Dritter		
				3500.4260.00	Rückerstattungen Dritter		
				9710.4699.10	Rückverteilung CO2-Abgabe		

# Herausforderung Kostenarten (Konti) . Bsp. einer Umgliederung am FB 9100 Steuern

Funktionale Gliederung detailliert nach Einzelkonti nach HRM1		Budget 2018		Funktionale Gliederung detailliert nach Einzelkonti nach HRM2		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag			Aufwand	Ertrag
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>955'200.00</b>	<b>2'292'500.00</b>	<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>955'200.00</b>	<b>2'292'500.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'337'300.00</b>			<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'337'300.00</b>	
<b>900</b>	<b>Gemeindesteuern</b>	<b>97'000.00</b>	<b>2'291'000.00</b>	<b>9100</b>	<b>Allgemeine Gemeindesteuern</b>	<b>97'000.00</b>	<b>2'291'000.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>2'194'000.00</b>			<b>Nettoergebnis</b>	<b>2'194'000.00</b>	
900.3290.00	Steuerskonti und Zinsausgaben	16'000.00		9610.3400.00	Verzinsung laufende Verbindlichkeiten	16'000.00	
900.3300.00	Abschreibungen und Erlasse	3'000.00		9100.3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	3'000.00	
900.3510.00	Entschädigungen an den Kanton	3'000.00		9100.3612.01	Entschädigung für Steuerbezug natürliche Personen	3'000.00	
900.3520.00	Steuerbezugskosten	75'000.00		9100.3612.01	Entschädigung für Steuerbezug natürliche Personen	55'000.00	
				9100.3612.02	Entschädigung für Steuerbezug juristische Personen	20'000.00	
900.4000.01	ord. Steuern Rechnungsjahr nat. Pers.		1'715'000.00	9100.4000.00	Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr		1'405'000.00
900.4000.02	ord. Steuern Rechnungsjahr jur. Pers.		500'000.00	9100.4001.00	Vermögenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr		310'000.00
				9100.4010.00	Gewinnsteuern juristische Personen Rechnungsjahr		467'000.00
900.4002.01	ord. Steuern frühere Jahre nat. Pers.		135'000.00	9100.4011.00	Kapitalsteuern juristische Personen Rechnungsjahr		33'000.00
900.4002.02	ord. Steuern frühere Jahre jur. Pers.		-20'000.00	9100.4000.10	Einkommenssteuern natürliche Personen früherer Jahre		110'000.00
				9100.4001.10	Vermögenssteuern natürliche Personen früherer Jahre		25'000.00
900.4004.00	Quellensteuern		17'000.00	9100.4010.10	Gewinnsteuern juristische Personen früherer Jahre		-16'000.00
900.4006.01	aktive Steuerauscheidungen nat. Pers.		44'000.00	9100.4011.10	Kapitalsteuern juristische Personen früherer Jahre		-4'000.00
900.4006.02	aktive Steuerauscheidungen jur. Pers.		12'000.00	9100.4002.00	Quellensteuern natürliche Personen		17'000.00
900.4007.01	passive Steuerauscheidungen nat. Pers.		-105'000.00	9100.4000.40	Aktive Steuerauscheidungen Einkommenssteuern natürliche Personen		44'000.00
900.4007.02	passive Steuerauscheidungen jur. Pers.		-23'000.00	9100.4010.40	Aktive Steuerauscheidungen Gewinnsteuern juristische Personen		12'000.00
900.4008.00	Pauschale Steueranrechnungen		-4'000.00	9100.4000.50	Passive Steuerauscheidungen Einkommenssteuern natürliche Personen		-105'000.00
				9100.4010.50	Passive Steuerauscheidungen Gewinnsteuern juristische Personen		-23'000.00
900.4009.00	Nach- und Strafsteuern		7'000.00	9100.4000.60	Pauschale Steueranrechnung natürliche Personen		-2'800.00
				9100.4010.60	Pauschale Steueranrechnung juristische Personen		-1'200.00
				9100.4000.20	Nachsteuern Einkommenssteuern natürliche Personen		7'000.00
				9100.4001.20	Nachsteuern Vermögenssteuern natürliche Personen		
				9100.4010.20	Nachsteuern Gewinnsteuern juristische Personen		
				9100.4011.20	Nachsteuern Kapitalsteuern juristische Personen		
900.4210.00	Zinserträge		13'000.00	9610.4401.00	Zinsen Forderungen und Kontokorrente		13'000.00

## Budgetierung 2019

- “ **Budgetierung 2019 und Rechnung 2019 erfolgen auf neuem Rechnungslegungsmodell**
- “ **Empfehlung: Budget 2018 von HRM1 auf HRM2 umgliedern**
- “ **Mögliches Vorgehen anhand Praxisbeispiele einzelner Kirchgemeinden**
- “ **Pro Funktionsbereich und Kontengruppe ist ein Vergleich zwischen Budget 2019 & Budget 2018 zu zeigen.**

# Budgetierung 2019

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Budget 2019		Budget 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Kirchen					
3500	Behörden, Verwaltung, Pfarrei				
3501	Gottesdienst				
3502	Diakonie und Seelsorge				
3503	Bildung				
3504	Kultur				
3506	Kirchliche Liegenschaften				
Soziale Sicherheit					
5330	Leistungen an Pensionierte				
Finanzen und Steuern					
9100	Allgemeine Gemeindesteuern				
9109	Steuerzuteilung Kirchengemeinden Stadt Zürich				
9300	Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich				
9610	Zinsen				
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens				
9639	Gewinne, Verluste, Wertberichtigungen auf Liegenschaften FV				
9690	Finanzvermögen, Übriges				
9710	Rückverteilungen aus CO2-Abgabe				
9950	Neutrale Aufwendungen und Erträge				
9951	Zweckgebundene Zuwendungen				
9990	Abtragung Bilanzfehlbetrag				
	Total Aufwand / Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss		0.00		0.00

## Budgetierung 2019 . Bsp 3500 - Aufwand

30	30	Personalaufwand	Aufwand der für das eigene Personal und die Behördenmitglieder geleistet wird sowie Leistungen an das inaktive Personal und für temporäre Anstellungen.
31	31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	
33	33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	Abschreibungen und Wertberichtigungen der Sachanlagen und immateriellen Anlagen des Verwaltungsvermögens sowie Abtragung des Bilanzfehlbetrages.
34	34	Finanzaufwand	Der Aufwand für die Verwaltung, Beschaffung und das Halten von Vermögen zu Anlagezwecken einschliesslich der flüssigen Mittel sowie der Schulden und Verbindlichkeiten.
35	35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	
36	36	Transferaufwand	
37	37	Durchlaufende Beiträge	Durchlaufende Beiträge gibt das Gemeinwesen an Dritte weiter.  Die Zugänge werden in Sachgruppe 47 und die Auszahlungen in Sachgruppe 37 erfasst. Die Sachgruppen 37 und 47 müssen am Ende der Rechnungsperiode übereinstimmen.
38	38	Ausserordentlicher Aufwand	
39	39	Interne Verrechnungen	Interne Verrechnungen können zwischen Dienststellen des eigenen Gemeinwesens oder mit zu konsolidierenden Einheiten vorgenommen werden.  Am Ende der Rechnungsperiode müssen die Sachgruppen 39 und 49 übereinstimmen.

## Budgetierung 2019 . Bsp 3500 - Ertrag

40	40	Fiskalertrag	
41	41	Regalien und Konzessionen	
42	42	Entgelte	
43	43	Verschiedene Erträge	
44	44	Finanzertrag	
45	45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	
46	46	Transferertrag	
47	47	Durchlaufende Beiträge	<p>Durchlaufende Beiträge gibt das Gemeinwesen an Dritte weiter.</p> <p>Die Zugänge werden in Sachgruppe 47 und die Auszahlungen in Sachgruppe 37 erfasst. Die Sachgruppen 37 und 47 müssen am Ende der Rechnungsperiode übereinstimmen.</p>
48	48	Ausserordentlicher Ertrag	
49	49	Interne Verrechnungen	<p>Interne Verrechnungen können zwischen Dienststellen des eigenen Gemeinwesens oder mit zu konsolidierenden Einheiten vorgenommen werden.</p> <p>Am Ende der Rechnungsperiode müssen die Sachgruppen 39 und 49 übereinstimmen.</p>
90	90	Abschluss Erfolgsrechnung	Abschluss der Erfolgsrechnung.

# Hilfsmittel und Zielsetzungen aus Sicht der Landeskirche

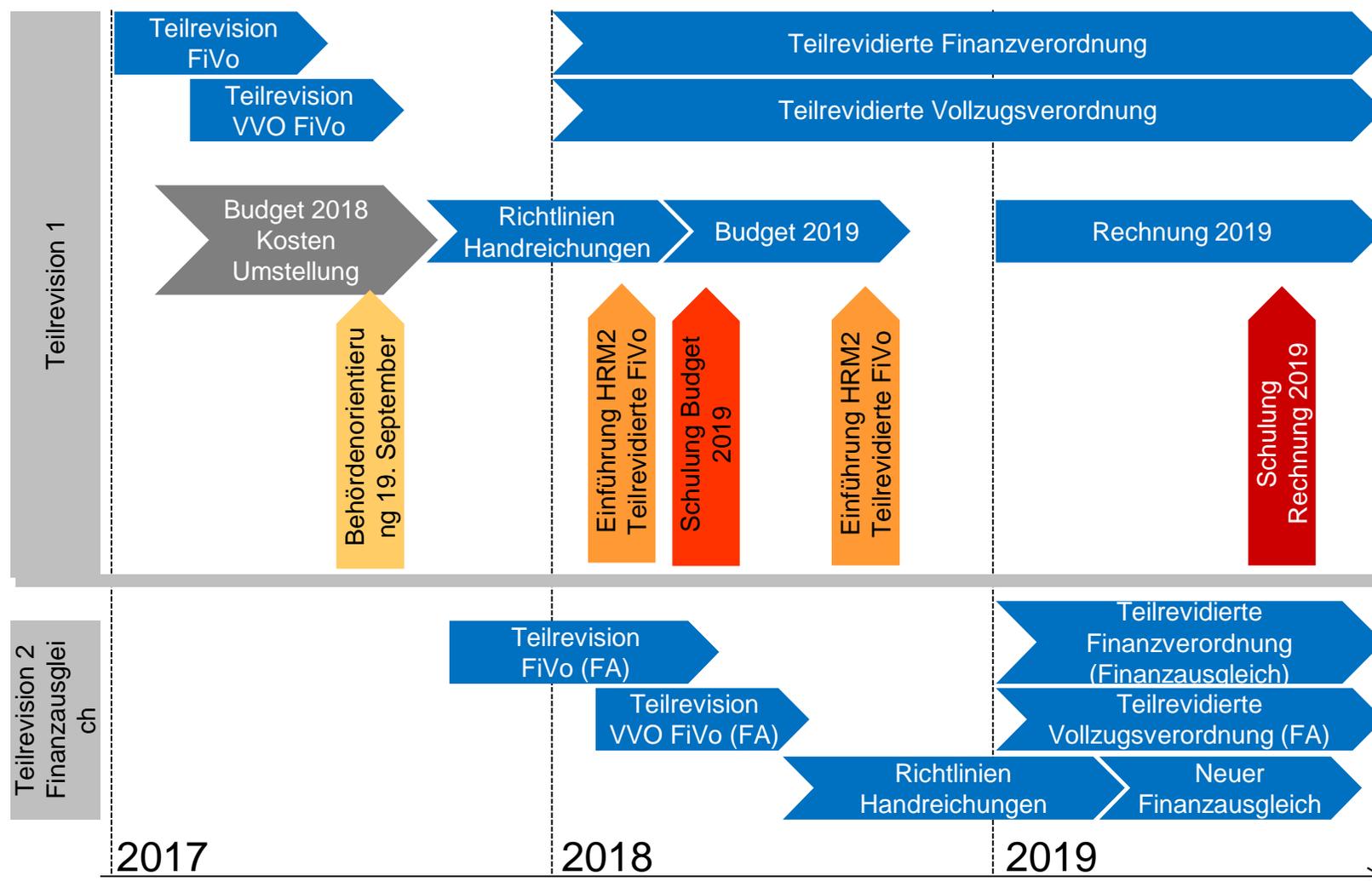
## **Hilfsmittel:**

- “ **Kontenplan & Kontierungsrichtlinien**
- “ **Präsentationen auf der Homepage**

## **Zielsetzungen:**

- “ **Stringente Umsetzung analog der Maximalvariante auf der Homepage**
- “ **Zweckmässige Struktur des neuen Rechnungslegungsmodells**

# Fahrplan zur Einführung von HRM2



## Geplante Behördenschulungen

- “ Informationen zum Budget an drei Abenden im März 2018 & April 2018
- “ Weitere Behördenschulungen im Jahr 2018:  
**12. Juni, 4. September sowie 1. November**

## Weiterführende Links

- “ <https://www.zhref.ch/intern/finanzen>
- “ [www.gemeindegesezt.zh.ch/internet/microsites/gemeindegesezt/de/hrm2.html](http://www.gemeindegesezt.zh.ch/internet/microsites/gemeindegesezt/de/hrm2.html)
- “ **Budgetierungstool:**  
<https://www.vpk-zh.ch/clubdesk/www?p=100309>